

Vorlage der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr



Stadtverwaltung
WALLDORF

Walldorf, 23.03.2022/bäßl

Nummer TUPV 42/2022	Verfasser Herr Bäßler	Az. des Betreffs 023.5, 205.12	Vorgänge
-------------------------------	---------------------------------	--	-----------------

TOP-Nr.: 2.

BETREFF

**Schillerschule Gebäude B - Lüftungsarbeiten
Auftragsvergabe**

HAUSHALTSAUSWIRKUNGEN

Im Haushalt 2022 sind Mittel von 240.000 € bereitgestellt.

HINZUZIEHUNG EXTERNER

./.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss für Technik, Umwelt, Planung und Verkehr beschließt für die Arbeiten zur Installation der dezentralen Lüftungsgeräte in der Schillerschule, Gebäude B, die Arbeiten an die Firma Maier GmbH Lüftungs- Verfahrenstechnik, Hockenheim, zu einem Angebotspreis von 248.923,88 € brutto, zu vergeben.



SACHVERHALT

Im Zuge der Corona-Situation gewann die Thematik von stationären Lüftungsanlagen an Schulen stärker an Bedeutung. Daher hatte im letzten Jahr der Bund ein Förderprogramm zur Ergänzung von Klassenräumen in Schulen mit stationären Lüftungsanlagen aufgelegt. Um hier dieses Angebot zu nutzen, wurden kurzfristig eine Planung aufzusetzen und ein Förderantrag für das Bauteil B der Schillerschule gestellt.

Beim Gebäudeteil B der Schillerschule ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren keine umfassende Sanierung erfolgen wird und so eine separate eigenständige Maßnahme sinnvoll umgesetzt werden kann. Hier können die Klassenräume, welche derzeit lediglich über Fensterlüftung gelüftet werden, ergänzend mit dezentralen Lüftungsgeräten mit Frischluft versorgt werden. Der Förderantrag wurde im Dezember 2021 beschieden wurde. Die Maßnahme wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle im Rahmen der Bundesförderung stationäre raumlufttechnische Anlagen vom 01.09.2021, mit maximal 500.000 € bezuschusst. Der entsprechende Zuwendungsbescheid liegt vor.

Im Rahmen der Haushalts-Klausur zum HH 2022 wurde die Maßnahme ergänzend in den Haushalt 2022 aufgenommen. In Folge wurde die Maßnahme geplant und die Ausschreibung der Lüftungsarbeiten vorbereitet.

Die Lüftungsgeräte versorgen sowohl Klassenräume wie auch Differenzierungsräume mit Frischluft. Die Geräte werden an den Raumdecken angebracht und erhalten einen Außenluftanschluss über die Fassade. Die Luftführung innerhalb der Klassenräume erfolgt über Wickelfalzrohre und Textilschläuche, die als Luftauslass dienen und eine zugfreie Lufteinbringung garantieren. Es sollen 12 dezentrale Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung und integriertem elektrischem Nachheizregister installiert werden. Das Nachheizregister wird nur in kalten Wintertagen zugeschaltet, um auch bei niedrigen Außentemperaturen einen zugluftfreien Luftaustausch zu gewährleisten. Die Luftmenge wird hierbei über CO²-Sensoren bedarfsgerecht geregelt.

Jenseits der Lüftungsarbeiten sind ergänzende Maßnahmen zur Elektroinstallation und Fensterarbeiten zur Integration der Zu- und Abluftauslässe nach außen und ergänzende bauliche Maßnahmen notwendig.

Die Arbeiten zur Installation der Lüftungsgeräte wurden national am 15.03.2022 ausgeschrieben und am 05.04.2022 submittiert. Im Rahmen der Kostenberechnung und über das bepreiste Leistungsverzeichnis, sind Kosten in Höhe von 299.578,04 € brutto ermittelt worden. Zum Submissionstermin lagen vier Angebote vor. Die Ausschreibungsunterlagen wurden vom Ingenieurbüro Zimmermann & Partner, Walldorf geprüft.

Nach formaler und technischer Prüfung ist die Firma Maier GmbH Lüftungs- Verfahrenstechnik, Hockenheim, mit einer Summe von 248.923,88 € brutto wirtschaftlichster Bieter. Die Vergabesumme liegt 50.654,16 € unter der Kostenberechnung. Ein Vergabegespräch mit der Firma ist erfolgt. Eine Vergabe an das Unternehmen zur Ausführung der Lüftungsarbeiten wird empfohlen.

Matthias Renschler
Bürgermeister